

Chrysler Grand Voyager (Modell 2001 - 2008)

Obere Mittelklasse

Test: 01/07



Gesamtergebnis

	Sterne:	Punkte
Insassenschutz:	★★★★	26 von max. 37
Kindersicherheit:	★★★★	37 von max. 49
Fußgängerschutz:	□□□□	0 von max. 36

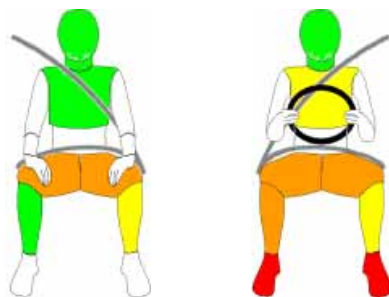
Fazit

Der Grand Voyager besitzt zweistufige Frontairbags, Vorhangairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Für den Fahrerplatz gibt es einen Knieairbag. Deutliche Schwächen zeigen sich beim Frontcrash. Es gibt keine Zusatzpunkte für die zu leisen Gurtwarner. Mit insgesamt 26 Punkten für die Insassensicherheit wird der 4. Stern knapp erreicht (Frontcrash: 9; Seitencrash/Pfahlaufprall: 17; Gurtwarner:0). Das Ergebnis gilt für Linkslenker-Fahrzeuge. Bei dem Rechtslenker-Fahrzeug liegen die Werte beim Frontcrash deutlich schlechter.

Die Kindersicherheit erzielt knapp 4 von 5 Sternen.

Der Fußgängerschutz ist miserabel, 0 von 4 Sternen.

Verletzungsrisiko (Fahrer/Beifahrer)



Frontcrash



Seitencrash / ☼ = Pfahlaufprall

- Sehr geringes Verletzungsrisiko
- Geringes Verletzungsrisiko
- Mittleres Verletzungsrisiko
- Hohes Verletzungsrisiko
- Sehr hohes Verletzungsrisiko

Frontalcrash

Die Fahrgastzelle ist insbesondere im Fußraum nicht stabil. Trotz Knieairbag für den Fahrer kommt es zu hohen Belastungen an den Oberschenkeln, Knien und Füßen. Beim Beifahrer kommt es ebenfalls durch harte Strukturen am Armaturenbrett zu erhöhtem Verletzungsrisiko.

Nur 9 von max. 16 Punkten werden erreicht.

Seitencrash / Pfahlaufprall

Der Vorhangairbag und die hohe Sitzposition bewirken beim Seitencrash eine gute Schutzwirkung. Einen Punkt Abzug gibt es, da beim Pfahlaufprall der Vorhangairbag nicht schnell genug aufgeblasen wurde.

17 von max. 18 Punkten.

Kindersicherheit

Die Tests wurden mit den vom Fahrzeughersteller empfohlenen Kindersitzen für 1 1/2- und 3-jährige Kinder durchgeführt: jeweils "Britax Römer Duo Plus Isofix" mit drittem Verankerungspunkt (top tether). Das Schutzpotenzial für Kinder ist insgesamt gut, nur die Brustbelastungen am größeren Dummy sind leicht erhöht. Der Beifahrerairbag kann nur vom Händler deaktiviert werden. Die Airbag-Warnhinweise für rückwärtsgerichtete Kindersitze auf dem Beifahrersitz sind auf den Sonnenblenden nicht dauerhaft angebracht.

37 von max. 49 Punkten werden erreicht.

Fußgängerschutz

Der Fußgängerschutz ist miserabel, denn alle Frontbereiche sind viel zu aggressiv gestaltet.

0 von max. 36 Punkten

*** Bewertungsschema**

Insassenschutz (Frontalcrash max. 16 Pkt. + Seitencrash/Pfahlaufprall max. 18 Pkt. + Gurtwarner max. 3 Pkt.): 1 bis 8 Pkt. ★☆☆☆☆; 9 bis 16 Pkt. ★★☆☆☆; 17 bis 24 Pkt. ★★★☆☆; 25 bis 32 Pkt. ★★★★☆; ab 33 Punkte ★★★★★

Kindersicherheit (Schutzwirkung und Montagemöglichkeit von Kindersitzen): 1 bis 12 Pkt. ★; 13 bis 24 Pkt. ★★; 25 bis 36 Pkt. ★★★; 37 bis 48 Pkt. ★★★★; ab 49 ★★★★★

Fußgängerschutz (Verletzungsrisiko bei Fußgängerfrontaufprall): 1 bis 9 Pkt. ★; 10 bis 18 Pkt. ★★; 19 bis 27 Pkt. ★★★; 28 bis 36 Pkt. ★★★★